



Nachlass Robert Koch

Signatur: as/b2/162

DOI: 10.17886/RKI-History-0917

Transkription: Heide Trölmich

#### Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut ([museum@rki.de](mailto:museum@rki.de)), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute ([museum@rki.de](mailto:museum@rki.de)) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Dem Kaiserl. Gouvernement beehre ich mich hiermit Abschrift eines an den Herrn Staatssekret. d. I. gerichteten Berichtes über die Thätigkeit des Expedition zur Erforschung der Schlafkr. während ihres Aufenthaltes in Muanza zu übersenden.

Aus dem Bericht ist zu ersehen, daß die Expedition sich demnächst nach Entebbe begeben und voraussichtlich an diesem Ort oder in dessen Nähe dauernden Aufenthalt nehmen wird. Um für die nächsten Monate mit den erforderlichen Geldmitteln versehen zu sein, habe ich von der Station Muansa die Summe von 14000 Rup. in englischem Gelde, welche hier gerade zur Verfügung standen, übernommen. Für die spätere Zeit bitte ich mir einen Credit bei dem Kaiserlichen Vicekonsulat in Entebbe gefälligst eröffnen zu wollen.

K.

Muansa d. 2ten Aug 1906



*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher.]*